

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
23.12.	30.12.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 983 WGZ BANK	DE000A0Y20S0
	30.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 555	DE000WGZ2H94
	30.12.	dgl. Ausg. 457	DE000WGZ0VJ2
28.12.	04.01.	Bundesrepublik Deutschland 5,375 % Bundesanleihe von 99 (10)	DE0001135135
	01.01.	Deutsche Apotheker- und Ärztebank Inh.-Schuldv. Ausgabe 869 NRW.BANK	DE000A0JBML9
	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 07C WestLB	DE000NWB07C1
	31.12.	Genussscheine v. 1998/2009	DE0008121096
	31.12.	Genussscheine v. 1999/2009	DE0008364001
	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KN NRW.BANK	DE000WLB8KN1
29.12.	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 1VB WestLB	DE000NWB1VB6
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 898 NRW.BANK	DE000WLB8985
04.01.	07.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 1AK	DE000NWB1AK1
05.01.	08.01.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Ausgabe 469 WestLB	DE000WGZ0ZU0
	08.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KC	DE000WLB8KC4
06.01.	11.01.	Eurohypo Hypo-Pfandbr. Em. 277876 NRW.BANK	DE0002778768
	11.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 144 WestLB	DE000NWB1442
	11.01.	Inh.-Schuldv. Serie 613	DE000A0DVGC1
11.01.	11.01.	dgl. Ausg. 879 BHW Bausparkasse AG	DE000WLB8795
	14.01.	Commercial Paper, Tranche 243 Eurohypo	DE000A0GCAA1
	14.01.	Hypo-Pfandbr. Em. 101262	DE0001012623
12.01.	15.01.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.-Pfandbr. Em. 306 Eurohypo	DE000A0JCF48
	15.01.	Öff.-Pfandbr. Em. HBE0AQ NRW BANK	DE000HBE0AQ0
	15.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 20W WestLB	DE000NWB20W2
	15.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KT WestLB	DE000WLB8KT8
	15.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8LC	DE000WLB8LC2
	15.01.	dgl. Ausg. 88E	DE000WLB88E1
	15.01.	dgl. Ausg. 2T2	DE000WLB2T26
13.01.	18.01.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 914 WestLB	DE000A0Y2YR6
	18.01.	Öff. Pfandbr. Ausg. 6D5	DE000WLB6D53
	18.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 85P	DE000WLB85P3

14.01.		Eurohypo	
	19.01.	Öff.-Pfandbr. Em. HBE1PJ IKB Deutsche Industriebank	DE000HBE1PJ1
	19.01.	Inh.-Schuldv. Reihe 120	DE0002731205
15.01.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	20.01.	Öff. Pfandbr. Em. 322 WestLB	DE000A0JE177
	20.01.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 6HF	DE000WLB6HF7
	20.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 84X	DE000WLB84X0
18.01.		Deutsche Pfandbriefbank	
	21.01.	Öff.-Pfandbr. Reihe 3869 Kreissparkasse Köln	DE0003338695
	21.01.	Inh.-Schuldv. Serie 214 WesLB	DE0001044592
	21.01.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 88Q Düsseldorfer Hypothekenbank	DE000WLB88Q5
20.01.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	25.01.	Öff.-Pfandbr. Em. DUS10S	DE000DUS10S0
22.01.		Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG	
	27.01.	Commercial Paper, Tranche 825	DE000A0RSF81
20.01.		Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG	
	25.01.	Commercial Paper, Tranche 823 WestLB	DE000A0RSF65
	25.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88U Düsseldorfer Hypothekenbank	DE000WLB88U7
22.01.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	27.01.	Hypo-Pfandbr. Em. 32	DE000A0C4YK3
26.01.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	29.01.	Öff.-Pfandbr. Em. 311 Eurohypo	DE000A0JCF97
	29.01.	Hypo-Pfandbr. Em. HBE0GC Deutsche Pfandbriefbank	DE000HBE0GC7
27.01.		Deutsche Pfandbriefbank	
	01.02.	Öff.-Pfandbr. Reihe 3794 NRW.BANK	DE0003337945
	01.02.	Öff.-Pfandbr. Reihe 7662	DE0003076626
	01.02.	dgl. Reihe 7723	DE0003077236
28.01.		Eurohypo	
	02.02.	Hypo-Pfandbr. Em. HBE1PL NRW.BANK	DE000HBE1PL7
	02.02.	Öff.-Pfandbr. Reihe 1774	DE0008317744

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.-Pfandbr. Em. 341	DE000A0ME833	23.12.09 – 22.03.10	0,64900 %
WestLB AG Öff.-Pfandbr. Serie 9C0	DE000WLB9C02	23.12.09 – 22.06.10	1,46500 %
WestLB Öff.-Pfandbr. Serie 8LA	DE000WLB8LA6	24.12.09 – 23.06.10	1,00300 %
WL BANK Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff.-Pfandbr. Reihe 576	DE000A0Z11G1	24.12.09 – 23.06.10	1,08300 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8HQ	DE000WLB8HQ0	26.12.09 – 25.03.10	1,33600 %
Eurohypo Hyp.-Pfandbr. Em. HBE1N7	DE000HBE1N78	28.12.09 – 28.03.10	0,70600 %
HSBC Trinkaus & Burkhardt Inh.-Schuldv. Serie 131	DE0001066454	28.12.09 – 26.01.10	1,07500 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanweisungen Reihe 969	DE000NRW2YP0	28.12.09 – 23.03.10	0,80800 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausgabe 23X dgl. Reihe 181	DE000NWB23X4 DE000NWB1814	28.12.09 – 24.06.10 28.12.09 – 28.03.10	0,66700 % 0,64600 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 450	DE0005426316	28.12.09 – 28.03.10	1,12600 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 22Y dgl. Ausg. 8HX	DE000WLB22Y8 DE000WLB8HX6	28.12.09 – 28.03.10 28.12.09 – 28.03.10	0,74600 % 1,24600 %
WGZ BANK AG Inh.-Schuldv. Serie 415	DE000WGZ2953	28.12.09 – 27.06.10	1,59200 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
21.01.10	ThyssenKrupp AG	10/08 – 09/09	0,30	CBF	22.01.10
26.01.10	Siemens AG	10/08 – 09/09	1,60	CBF	27.01.10

 *von diesem Tage sind die neuen Aktien gleich den alten Aktien lieferbar

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

Sparkasse KölnBonn, Köln
unter dem
Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme
vom 30. September 2009
zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe

Dividendenzahlungen auf Ausl. Aktien

Aufträge in ausländischen Werten erlöschen mit Ablauf des letzten Börsentages vor dem Tag des Dividendenabschlags.
¹⁾ Jahres- ²⁾ Interims- ³⁾ Halbjahres- ⁴⁾ Vierteljahres- ⁵⁾ Jahresschluss- ⁶⁾ Sonder- ⁷⁾ Stock- ⁸⁾ Netto-Dividende
⁹⁾ wahlweise in Aktien ¹⁰⁾ vorbehaltlich der HV-Beschlüsse ¹¹⁾ über den Dividendenbetrag beschließt die bevorstehende Hauptversammlung ¹²⁾ wahlweise in bar ¹³⁾ unverbindliche Voranzeige

ISIN	Gesellschaft	Zahlung pro Aktie	Geschäfts-Jahr	Dividenden-Berechtigungschein	Stichtag für Dividenden-Berechtigung	zahlbar ab	Ex-Notierung
US2605431038	The Dow Chemical Company	USD 0,15 ⁴⁾	IV/09	-	31.12.09	29.01.10	29.12.09

Bekanntmachungen

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2009

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

2.) 24. und 31. Dezember 2009

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- Stornierung von Geschäften bis 15.00 Uhr
- Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften bis 18:29 Uhr
- Eingabe von Bankdirektgeschäften bis 18:30 Uhr
- Eingabe von maklervermittelten Geschäften bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009

vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009

vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009

vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2010 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2010 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2009 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2010 mit Ausnahme der Anleihe-Skontren, die zum Stichtag 31.12.2009 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skontren zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011.
4. Alle zwischen dem 02.01.2010 und dem 30.12.2011 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011 zur Skontroföhrung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.
Düsseldorf, 30. Oktober 2009

Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG

Die Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, Innsbruck, CBF-Nr. 4223 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet. Die Kündigung wird mit Ablauf des 31. Dezember 2009 wirksam.
Düsseldorf, 2. Dezember 2009

Kündigung der Börsenmitgliedschaft der Deutsche Pfandbriefbank AG

Die Deutsche Pfandbriefbank AG, Unterschleißheim, CBF-Nr. 4143 hat die Rückgabe Ihrer Zulassung zur Teilnahme am Börsenhandel erklärt und damit auf alle mit dieser Zulassung verbundenen Rechte verzichtet. Die Kündigung wird mit Ablauf des 31. Dezember 2009 wirksam.
Düsseldorf, 2. Dezember 2009

Rückgabe CBF-Nummern für die Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG, Düsseldorf

Die Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG, Düsseldorf, gibt die **CBF-Nummern 4263 und 4273** mit Ablauf vom 31. Dezember 2009 zurück. Ab dem 1. Januar 2010 nimmt die Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG unter den CBF-Nummern 4255 und 4266 am Börsenhandel teil.

Die CBF-Nummern 4263 und 4273 werden ab dem 1. Januar 2010 von der Lang & Schwarz Broker GmbH übernommen.
Düsseldorf, 14. Dezember 2009

Neuzulassung der Lang & Schwarz Broker GmbH, Düsseldorf

Die Lang & Schwarz Broker GmbH, hat gemäß § 15 BörsO den Antrag gestellt, **ab 1. Januar 2010** zum Börsenbesuch und zur Teilnahme am Börsenhandel mit dem dauernden Recht nach § 16 BörsO an der Börse Düsseldorf zugelassen zu werden.

Das Institut hat Herrn Peter Zahn, Geschäftsföhrer der Lang & Schwarz Broker GmbH, als die Person benannt, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Föhrung der Geschäfte des Antragstellers betraut und zu ihrer Vertretung ermächtigt ist.

Kontaktdaten:

Lang & Schwarz Broker GmbH
 Breite Straße 34
 40213 Düsseldorf
 Telefon: (0211) 13 840 - 0
 Telefax: (0211) 13 840 - 90
 www.ls-d.de

Die Lang & Schwarz Broker AG wird unter den CBF-Nummern **4263** und **4273** am Börsenhandel teilnehmen.
 Düsseldorf, 14. Dezember 2009

Notierungssprünge

Ab dem 04.01.2010 gelten an der Börse Düsseldorf die nachfolgenden Notierungssprünge.

I. Stücknotierte Wertpapiere

1. Grundsatz

stücknotierte Wertpapiere < €1,00	€ 0,001
stücknotierte Wertpapiere >= € 1,00	€ 0,01

2. Sonderregeln

a) Aktien

Aktien < € 10,00	€ 0,001
Aktien < € 50,00	€ 0,005
Aktien < € 100,00	€ 0,01
Aktien > = € 100,00	€ 0,05

b) Fonds, ETFs (mit Ausnahme der unter c) aufgeführten) und ETCs

Fonds, ETFs und ETCs < € 5,00	€ 0,001
Fonds, ETFs und ETCs < € 10,00	€ 0,005
Fonds, ETFs und ETCs > = € 10,00	€ 0,01

c) Einzelne ETFs unabhängig vom Preis

db x-trackers II EONIA TR Index ETF LU0290358497 db x-trackers II EONIA TRI LU0335044896 iShares eb.rexx Money Market DE000A0Q4RZ9 Lyxor ETF Euro Cash (EONIA) FR0010510800 COMSTAGE ETF-COBA EONIA LU0378437684	€ 0,001
---	---------

II. Prozentnotierte Wertpapiere

Floater, Zero-Bonds und Strips generell	0,001 %
nicht-stücknotierte Werte < 2 Jahre	0,001 %
nicht-stücknotierte Werte >= 2 Jahre	0,005 %
nicht-stücknotierte Werte >= 7 Jahre	0,01 %
nicht-stücknotierte Werte ohne Tilgungstermin	0,001 %

Düsseldorf, 14. Dezember 2009

Neueinführung**TUI AG, Berlin und Hannover**

Mit Wirkung vom 4. Januar 2010 werden

Stück 225.720

(Euro 577.044,02)

**auf den Namen lautende Stammaktien
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem jeweils anteiligen Betrag am Grundkapital von rund Euro 2,56 je Stückaktie -
aus der Kapitalerhöhung 2007 (Belegschaftsaktien)
und mit laufender Gewinnanteilberechtigung

- ISIN: DE000TUAG000 -

der TUI AG, Berlin und Hannover,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung zusammen mit den alten Aktien im regulierten Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 18. Dezember 2009

Neueinführung**WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster**

Mit Wirkung vom 23. Dezember 2009 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen							
Nr.	Emissionssumme		Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR	20.000.000,--	2,12500 %	177	DE000A1A6QH1	11.02. gzj.	11.02.2013
2	EUR	15.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	178	DE000A1A6QJ7	15.12. gzj.	15.12.2016
Hypotheken-Pfandbriefe							
3	EUR	50.000.000,--	2,10000 %	272	DE000A1A6QG3	15.02. gzj.	15.02.2013
4	EUR	20.000.000,--	3,37500 %	273	DE000A1CRXR2	14.12. gzj.	14.12.2018
5	EUR	40.000.000,--	2,00000 %	274	DE000A1CRXT8	17.12. gzj.	17.12.2012
Öffentliche Pfandbriefe							
6	EUR	72.000.000,--	variabel	607	DE000A1CRXS0	16. M/J/S/D	16.12.2011
7	EUR	40.000.000,--	2,62500 %	608	DE000A1CRXU6	10.12. gzj.	10.12.2014
weitere Inhaber-Schuldverschreibungen							
8	EUR	80.000.000,--	2,30000 %	173	DE000A1A6CZ3	12.11. gzj.	12.11.2012
9	EUR	20.000.000,--	2,62500 %	176	DE000A1A6QC2	18.11. gzj.	18.11.2013
weitere Hypotheken-Pfandbriefe							
10	EUR	50.000.000,--	1,68000 %	271	DE000A1A6QD0	02.01. gzj.	02.01.2012
weitere Öffentliche Pfandbriefe							
11	EUR	20.000.000,--	2,00000 %	598	DE000A1A6CR0	01.10. gzj.	01.10.2012

aus dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 8. Mai 2009

der WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1 bis Nr. 3 und Nr. 5 bis Nr. 11:

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 4:

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 1 und Nr. 3 bis Nr. 11:

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar

Zu Nr. 2:

- a) Die Schuldverschreibungen sind erstmals am 8. Dezember 2011 zum 15. Dezember 2011 zum Nennwert kündbar, danach jährlich am fünften Target Arbeitstag vor dem Zinstermin mit Wirkung zum Zinstermin.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
- 3,000 % vom 15.12.2009 bis 14.12.2010 einschließlich,
 - 3,050 % vom 15.12.2010 bis 14.12.2011 einschließlich,
 - 3,100 % vom 15.12.2011 bis 14.12.2012 einschließlich,
 - 3,150 % vom 15.12.2012 bis 14.12.2013 einschließlich,
 - 3,200 % vom 15.12.2013 bis 14.12.2014 einschließlich,
 - 3,250 % vom 15.12.2014 bis 14.12.2015 einschließlich,
 - 3,300 % vom 15.12.2015 bis 14.12.2016 einschließlich.

Zu Nr. 6:

Für die Zinsperiode vom 16. Dezember 2009 bis 15. März 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR plus 0,015 %) 0,730 % per annum.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 21. Dezember 2009

Neueinführung**WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 23. Dezember 2009 werden

Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen				Zinsz.	Endfälligk.
		Zinsfuß	Ausg.	ISIN			
EUR	25.000.000,--	4,23000 %	278	DE000WLB2780	27.12. gjz.	27.12.2018	
EUR	25.000.000,--	4,34000 %	279	DE000WLB2798	23.12. gjz.	23.12.2019	

**unter dem Basisprospekt vom 16. Juni 2009
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 22. Dezember 2009

Neueinführung**WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 28. Dezember 2009 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen							
Nr.	Emissionssumme		Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR	50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	437	DE000WGZ6525	30.11. gzj.	30.11.2016
2	EUR	50.000.000,--	variabel	438	DE000WGZ6616	15. J/D	15.12.2016
3	EUR	75.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	439	DE000WGZ6715	15.12. gzj.	15.12.2017
4	EUR	50.000.000,--	3,55000 %; m. Schuldnerk.	440	DE000WGZ6780	18.06. gzj.	18.06.2018
5	EUR	10.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	441	DE000WGZ6798	17.12. gzj.	17.12.2012
6	EUR	10.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	442	DE000WGZ6822	22.12. gzj.	22.12.2015

unter dem Basisprospekt vom 29. Oktober 2009

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1 und Nr. 3 bis Nr. 6:

Handelbare Einheit ist EUR 250.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 2:

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 1:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils jährlich bis zum vierten Bankarbeitstag vor jedem Zinstermin, erstmals zum 30. November 2010, zum Nennwert kündbar.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
 - 3,125 % vom 30.11.2009 bis 29.11.2011 einschließlich,
 - 3,250 % vom 30.11.2011 bis 29.11.2012 einschließlich,
 - 3,375 % vom 30.11.2012 bis 29.11.2013 einschließlich,
 - 3,500 % vom 30.11.2013 bis 29.11.2014 einschließlich,
 - 3,625 % vom 30.11.2014 bis 29.11.2015 einschließlich,
 - 3,750 % vom 30.11.2015 bis 29.11.2016 einschließlich.

Zu Nr. 2:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.
- b) Für die Zinsperiode vom 15. Dezember 2009 bis 14. Juni 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (6-Monats-EURIBOR flat, mindestens 2,000 %, maximal 4,000 %) 2,000 % per annum.

Zu Nr. 3:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 9. Dezember 2010 zum 15. Dezember 2010 zum Nennwert kündbar.
- b) Für die Zinsperiode vom 15. Dezember 2009 bis 14. Dezember 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz 3,000 % per annum; für die Zinsperiode vom 15. Dezember 2010 bis 14. Dezember 2017 einschließlich beträgt der Zinssatz 3,650 % per annum.

Zu Nr. 4:

Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 14. Juni 2010 zum 18. Juni 2010 zum Nennwert kündbar.

Zu Nr. 5:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 13. Dezember 2010 zum 17. Dezember 2010 zum Nennwert kündbar.
- b) Für die Zinsperiode vom 17. Dezember 2009 bis 16. Dezember 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz 1,570 % per annum; für die Zinsperiode vom 17. Dezember 2010 bis 16. Dezember 2012 einschließlich beträgt der Zinssatz 2,500 % per annum.

Zu Nr. 6:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 16. Dezember 2010 zum 22. Dezember 2010 zum Nennwert kündbar.
- b) Für die Zinsperiode vom 22. Dezember 2009 bis 21. Dezember 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz 1,750 % per annum; für die Zinsperiode vom 22. Dezember 2010 bis 21. Dezember 2015 einschließlich beträgt der Zinssatz 3,500 % per annum.

Zu Nr. 1 bis Nr. 6:

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 22. Dezember 2009

Neueinführung**Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Landesschatzanweisungen von 2009/2015					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
EUR 40.000.000,--	1,20000 %	995	DE000NRW2ZF8	30.09. gjz.	18.09.2015
EUR 40.000.000,--	1,20000 %	996	DE000NRW2ZG6	30.09. gjz.	18.09.2015
Landesschatzanweisungen von 2009/2016					
EUR 100.000.000,--	1,20000 %	997	DE000NRW2ZH4	30.09. gjz.	16.09.2016
EUR 100.000.000,--	1,20000 %	998	DE000NRW2ZJ0	30.09. gjz.	16.09.2016

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 23. Dezember 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 21. Dezember 2009

Neueinführung

NRW.BANK, Düsseldorf/Münster

Mit Wirkung vom 23. Dezember 2009 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen						
Nr.	Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR 500.000.000,--	2,62500 %	12N	DE000NWB12N8	17.12. gzj.	17.12.2014
2	EUR 500.000.000,--	2,00000 %	12P	DE000NWB12P3	17.12. gzj.	17.12.2012
weitere Inhaber-Schuldverschreibungen						
3	EUR 150.000.000,--	variabel	12L	DE000NWB12L2	15. M/J/S/D	15.03.2013

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 3:

Für die Zinsperiode vom 15. Dezember 2009 bis 14. März 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR plus 10 BP) 0,81400 % per annum.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 22. Dezember 2009

Einstellung der Preisfeststellung

Allianz SE, München

Die Gesellschaft hat gemäß § 6 Absatz 4 der Genussscheinbedingungen die ausgegebenen Genussscheine zum 31. Dezember 2009 gekündigt.

Daher werden die

Genussscheine

- DE0008404054 -

der Allianz SE, München,

mit Ablauf des 28. Dezember 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 22. Dezember 2009

Einstellung der Preisfeststellung

WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

Emissionssumme	Zinsfuß	Öffentliche Pfandbriefe		Zinsz.	Endfälligk.
EUR		Reihe	ISIN		
25.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	479	DE000A0HNXQ4	29.12. gzj.	29.12.2020

zum 29. Dezember 2009 ausgesprochen worden ist, wurde die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß mit Ablauf des 22. Dezember 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 29. Dezember 2009 zum Nennwert.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 23. Dezember 2009

Reduzierung des Emissionsvolumens

Düsseldorfer Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 22. Dezember 2009 wird das Emissionsvolumen der

Emissionssumme	Zinsfuß	Öffentliche Pfandbriefe		Zinsz.	Endfälligk.
EUR		Em.	ISIN		
1.250.000.000,--	3,75000 %	322	DE000A0JE177	20.01. gzj.	20.01.2010

der Düsseldorfer Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Düsseldorf

um 106.027.000 EUR auf 1.143.973.000,-- EUR reduziert.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 22. Dezember 2009